
VERHALTENSKODEX

1. Einleitung

Der Verhaltenskodex bestimmt die grundlegenden ethischen Grundsätze, Einstellungen und Verhaltensweisen, deren Einhaltung für alle MitarbeiterInnen von HELLETAS Swiss Intercooperation (im Folgenden Helvetas genannt) verpflichtend ist. Er basiert auf unserem Leitbild, unserer Personalpolitik und unserem Personalreglement. Er spiegelt somit die grundlegenden Werte und Prinzipien unserer Organisation wider, die unabhängig von den jeweiligen kulturellen Zusammenhängen anzuwenden sind. Der Verhaltenskodex drückt das Engagement eines jeden unserer MitarbeiterInnen aus, bei der Arbeit im Sinne unserer Organisationskultur hohe ethische Normen zu vertreten und zu fördern. Er bildet einen verpflichtenden Anhang zum Arbeitsvertrag.

Das richtige Verhalten eines jeden einzelnen und aller MitarbeiterInnen insgesamt ist für HELLETAS von besonderer Bedeutung. Erstens sind die Verhaltensweisen der Mitarbeitenden von HELLETAS durch das interkulturelle Umfeld, in dem wir arbeiten, besonders angreifbar und unethisches Verhalten von Mitarbeitenden kann daher über die unmittelbaren Folgen ihres Handelns hinaus weitreichende negative Auswirkungen auf die Effizienz unserer Arbeit und unseren Ruf haben. Zweitens nehmen wir als in der Entwicklungszusammenarbeit tätige Organisation Spenden von tausenden Individuen und Institutionen entgegen, und unsere Organisation und ihre Mitarbeitenden sind diesen Spenderinnen und Spendern Rechenschaft schuldig und werden von der Öffentlichkeit und den Medien aufmerksam beobachtet.

Der Verhaltenskodex ist für alle Mitarbeitenden von HELLETAS weltweit gültig, unabhängig vom Vertragsverhältnis (Praktikantinnen und Praktikanten, Freiwillige, Mitglieder des Zentralvorstandes und des Beirats, sowie Konsulentinnen und Konsulenten) und während der gesamten Vertragsdauer. Es wird von den Mitarbeitenden erwartet, dass sie die Grundsätze des Verhaltenskodex' auch ausserhalb des Arbeitsplatzes und der Arbeitszeit wahren und achten. Ausserdem müssen alle Partner, mit denen Helvetas zusammenarbeitet, sich verpflichten, die Prinzipien des Verhaltenskodex' zu befolgen.

2. Treuepflicht gegenüber der Organisation, Vertraulichkeit und Staatsbürgerpflichten

Mein Handeln steht in Übereinstimmung mit den Zielen, Werten und Grundsätzen von HELVETAS, so wie sie in unserem Leitbild und in unserer Strategie zum Ausdruck gebracht werden. Ich habe eine Kopie dieser beiden Texte erhalten und kenne ihren Inhalt.

Insbesondere verpflichte ich mich:

- aktiv bei Ausführung der Massnahmen und Strategien von HELVETAS mitzuwirken;
- mir regelmässig über mein Handeln und Verhalten sowie über das Handeln und Verhalten meiner Kolleginnen und Kollegen und meines Umfelds kritisch Gedanken zu machen;
- alle Informationen, die ich im Rahmen meiner Beschäftigung erhalte, mit der nötigen Vertraulichkeit zu behandeln; solche Informationen niemals zum Schaden von HELVETAS einzusetzen und dies auch nach Beendigung meines Arbeitsverhältnisses;
- die Gesetze des Landes, dessen Bürgerin oder Bürger ich bin bzw. in dem ich mich dauerhaft oder vorübergehend aufhalte, zu achten.

3. Engagement für eine integre Organisationskultur

Meine vertraglichen Pflichten gegenüber HELVETAS sind mir bekannt und ich bemühe mich, ihnen nach bestem Wissen und unter Einsatz all meiner Fähigkeiten nachzukommen.

Insbesondere verpflichte ich mich:

- durch meine Arbeit und mein Verhalten aktiv zur Stärkung unserer Organisation und ihrer Vertrauenswürdigkeit beizutragen;
- nicht nur als Einzelperson, sondern auch als Mitglied des oder der Teams, denen ich angehöre, bei der Verwirklichung unserer Ziele aktiv mitzuwirken;
- meine Fähigkeiten und mein Können einzusetzen, um meine Kolleginnen und Kollegen bei ihrer Arbeit zu unterstützen;
- die Mittel und Gelder von HELVETAS und ihrer Partner entsprechend den geltenden gesetzlichen Bestimmungen, internen Regeln und vertraglichen Übereinkünften und im Sinne der Ziele der Projekte effizient und wirkungsvoll einzusetzen;
- mit mir anvertrauten Ausrüstungen und Gegenständen gewissenhaft und sorgsam umzugehen und diese sowie unser Logo ausschliesslich für meine beruflichen Aufgaben in der Organisation einzusetzen;
- Wissen und Informationen innerhalb unserer Organisation und mit unseren Partnern bereitwillig zu teilen und auszutauschen.

4. Kulturell einfühlsames Verhalten

Ich bin mir bewusst, dass ich auch als Privatperson im Blickfeld der Öffentlichkeit stehe und dass ich dies stets bei meiner Verhaltensweise und meinen Äusserungen zu bedenken habe.

Insbesondere verpflichte ich mich:

- örtliche Normen und Grundsätze im Umgang mit Behörden, Partnern und der Bevölkerung vor Ort zu achten;
- in meinem Äusseren, meiner Kleidung, meinem Verhalten und meiner Redensweise auf die Gebräuche und die Kultur des jeweiligen Landes Rücksicht zu nehmen und dabei die Stellung, die ich dort ausübe, zu bedenken;
- anstössiges und unziemliches Verhalten, beleidigende und verletzende Bemerkungen sowie das Verbreiten von Gerüchten zu vermeiden;
- nicht ohne ausdrückliche Anweisung Informationen an Medien, Politiker, Spenderinnen oder die Öffentlichkeit weiterzugeben.

5. Höchster Standard in zwischenmenschlichen und beruflichen Verhalten

Alle meine Beziehungen mit Menschen zeichnen sich ungeachtet von deren Geschlecht, Alter, Herkunft, Religion, sozialer Stellung, körperlicher Unversehrtheit und sexueller Orientierung durch Achtung, Fairness und Gerechtigkeitssinn aus. Ich bin mir bewusst, dass ich als Mitarbeitender von HELVETAS eine privilegierte und oft einflussreiche Stellung gegenüber Partnern und Leistungsempfängerinnen und -empfängern inne habe.

Insbesondere verpflichte ich mich:

- mich jederzeit so zu verhalten bzw. meine Organisation so zu vertreten, dass der Ruf von HELVETAS dadurch keinen Schaden nimmt;
- von unseren Begünstigten oder andere Personen, mit denen ich in einer vergleichbaren Beziehung stehe, nie einen Gefallen oder als Gegenleistung für eine Unterstützungsleistung oder Schutzgewährung zu verlangen. Ich werde mit entsprechenden Personen nie eine ausbeuterische Beziehung eingehen – weder sexueller, emotionaler, finanzieller Art oder bezogen auf eine Anstellung.
- meine Fähigkeiten und Möglichkeiten zum Nutzen der Menschen, für die und mit denen wir arbeiten, einzusetzen;
- jegliche Art von gesellschaftlicher Missachtung zu verwerfen und jegliches Verhalten, welches als missachtend oder demütigend aufgefasst werden könnte, zu unterlassen;
- Handlungen zu unterlassen, die mich und/oder andere in eine gefährliche Situation bringen können, oder die unsere Aktivitäten als Ganzes gefährden könnten;
- die Rechte und die Unversehrtheit von Kindern zu schützen und jedes inakzeptable Verhalten ihnen gegenüber zu unterlassen;
- meine Machtposition bzw. materielle oder soziale Stellung in keinerlei Weise auszunutzen;
- jegliches Handeln zu unterlassen, welches mich und/oder andere in eine gefährliche Lage versetzen bzw. unsere Tätigkeit als solche gefährden könnte;

- die körperliche und geistige Gesundheit meiner Kolleginnen und Kollegen wertzuschätzen;
- die Privatsphäre meiner Kolleginnen und Kollegen zu achten;
- in allen öffentlichen Mitteilungen ausdrücklich auf die Quellen und die Herkunft meiner Informationen oder Erfahrungen hinzuweisen;
- wenn ich Entscheidungsträgerin oder -träger bin, alle meine Entscheidungen in verantwortlicher, transparenter, unparteiischer und selbstloser Weise in Übereinstimmung mit den Aufgaben von HELLETAS zu treffen.

Weitere Informationen und Erläuterungen sind im *Kinderschutz Reglement* zu finden.

6. Mobbing und sexuelle Belästigung

Ich enthalte mich jeglichen Mobbings¹ sowie sexueller oder sexistischer Belästigung² von Kolleginnen und Kollegen, Partnern und Leistungsempfängerinnen und -empfängern.

Insbesondere verpflichte ich mich:

- mich jeglicher Art von sexueller oder anderer Ausbeutung zu enthalten und derartigem Verhalten entschlossen entgegenzuwirken, insbesondere wenn es Kinder, Jugendliche oder Behinderte betrifft;
- erniedrigendes oder ausbeuterisches Verhalten wie das Anbieten von Geld, einer Anstellung, Waren oder Dienstleistungen gegen Sex oder sexuelle Gefälligkeiten oder andere Formen der Erniedrigung zu unterlassen.
- nachweislich festgestelltem Mobbing und sexueller oder sexistischer Belästigung von Kolleginnen und Kollegen durch andere Mitarbeitende entgegenzuwirken und angemessene Massnahmen dagegen zu treffen und/oder meine Vorgesetzte zu informieren, sobald mir Derartiges bewusst wird;
- falls es mir schwerfällt, derartige von mir erlittene oder bei anderen beobachtete Verstösse meinem Vorgesetzten mitzuteilen, mich an eine von der Organisation eigens dafür benannte Vertrauensperson zu wenden;

Weitere Informationen und Erläuterungen sind im *Reglement über Mobbing, sexuelle Belästigung und Missbrauch der beruflichen Stellung* zu finden.

¹ **Mobbing** ist systematisches Schikanieren, Plagen und Ausschliessen von Personen oder Gruppen am Arbeitsplatz durch verbale oder nicht verbale Angriffe, wodurch die körperliche oder seelische Gesundheit oder das Selbstbewusstsein der Betroffenen beeinträchtigt wird.

² **Sexuelle und sexistische Belästigung** ist eine Handlung mit sexuellem Bezug oder Anspielung, das der betroffenen Person unerwünscht ist. Sexuelle und sexistische Belästigung kann folgende Formen annehmen: Anspielungen; stichelnde oder abwertende Bemerkungen über positive oder negative körperliche Merkmale oder über eine bestimmte sexuelle Orientierung; sexistische Unterhaltungen und Witze in jeglicher Form von verbaler, schriftlicher oder nonverbaler Kommunikation; das Teilen von zweideutigem Material über E-Mail oder soziale Medien; zweideutige Aufforderungen; unerwünschte körperliche Annäherung oder Berührung; Annäherungsversuche durch Versprechen von Vorteilen oder Drohung mit Nachteilen am Arbeitsplatz.

7. Interessenkonflikte

Ich bin mir bewusst, dass es zu Konflikten zwischen meinen beruflichen Aufgaben und meinen persönlichen Interessen kommen kann.

Insbesondere verpflichte ich mich:

- mich zu bemühen, meine eigenen Interessen transparent zu machen und jegliches Verhalten zu vermeiden, von dem angenommen werden könnte, es sei von meinen Privatinteressen diktiert;
- meine Position nicht dafür zu verwenden, persönlichen Nutzen zu erzielen oder Dritten Vorteile zu verschaffen;
- im Fall von Konflikten zwischen beruflichen und persönlichen Interessen sowie in Fällen, bei denen das Vorhandensein eines solchen Konflikts vermutet werden könnte, meine Entscheidungsbefugnis an die nächsthöhere Instanz in der Organisation abzutreten. Dies betrifft insbesondere das Verhältnis zu Verwandten und Freundinnen und Freunde in Angelegenheiten wie Einstellung, Berater- und Lieferverträge, Kauf- und Mietvereinbarungen (auch für den privaten Gebrauch) und andere Angelegenheiten;
- als Vollzeitangestellter neben meiner Arbeit für HELVETAS keine andere bezahlte berufliche Tätigkeit auszuüben, es sei denn mit ausdrücklicher Genehmigung der Organisation.

8. Redlichkeit, Geschenke und Begünstigungen

Ich verhalte mich bei allen beruflichen Ausübungen redlich. Ich vermeide jegliche Form der Bestechung und wirke ihr entgegen. Ich unterlasse es, Geld sowie Ausrüstungen und Wissen, zu denen ich als Mitarbeiter von HELVETAS Zugang habe, zu meinem persönlichen Nutzen oder zum Nutzen von Dritten zu missbrauchen.

Insbesondere verpflichte ich mich:

- meine Redlichkeit, Handlungsfreiheit und unparteiische Entscheidungsfreiheit nicht durch Entgegennehmen oder Austeilen von Geschenken oder anderen Vorteilen (zum Beispiel Geld, Darlehen, Einladungen, Belohnungen, Preis- oder Tarifrabatte usw.) von oder an Mitarbeitenden, Amtspersonen, Partnerorganisation oder Leistungsempfängerinnen und -empfängern zu gefährden,
- meinen Vorgesetzten darüber in Kenntnis zu setzen, wenn derartige Bitten oder Versprechen von Mitarbeitenden, Partnerorganisationen, Beraterinnen oder Beratern oder Amtspersonen an mich herangetragen werden;
- meinen Vorgesetzten darüber in Kenntnis zu setzen, falls ich ein Geschenk entgegennehme und es für humane oder berufliche Zwecke verwende oder mit anderen Mitarbeitern teile;
- wenn Geschenke oder angebotene Vorteile abgelehnt werden, die Personen, die solche Angebote unterbreitet haben, über die diesbezüglichen Normen und Praktiken von HELVETAS zu informieren.

Weitere Informationen und Erläuterungen sind in den *Richtlinien gegen Korruption* zu finden.

9. Abschliessende Bemerkungen

Die Verletzung des Wortlauts oder des Geists des Verhaltenskodexes führt zu disziplinarischen Massnahmen wie Verwarnungen, fristgerechte Entlassung und in schweren Fällen fristlose Kündigung ohne Abfindung entsprechend den Bestimmungen im Reglement und den Richtlinien zum Umgang mit Mobbing, sexueller Belästigung, Kindsmisbrauch und Missbrauch der beruflichen Stellung, im Kinderschutz Reglement sowie in den Richtlinien gegen Korruption. HELVETAS kann darüber hinaus entsprechend der Gesetzgebung des jeweiligen Landes rechtliche Schritte gegen den Betreffenden einleiten.

Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter ist persönlich für sein Einhalten des Verhaltenskodexes verantwortlich. Alle Vorgesetzten sind für seine Bekanntmachung und Durchsetzung verantwortlich.

Der Verhaltenskodex kann durch länderspezifische Verhaltenskodizes erweitert und ergänzt werden. Im Fall von Widersprüchen zwischen solchen länderspezifischen Verhaltenskodizes und dem vorliegenden allgemeinen Verhaltenskodex hat letzterer Vorrang.

Der Verhaltenskodex wird auf Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch veröffentlicht. In Zweifelsfällen gilt die englische Fassung.

Ich habe diesen Verhaltenskodex gelesen und verpflichte mich, ihn einzuhalten

.....

Mitarbeiter/in

(Name.....)

.....

Ort und Datum